

BAB TECHNOLOGIE GmbH

SMART SCREENSDokumentation

APPMODULE

Anleitungsversion I Stand 06/2021 Datum: 17. Juni 2021

DE



BAB TECHNOLOGIE GmbH

Hörder Burgstr. 18 44263 DORTMUND

info@bab-tec.de

Tel.: +49 (0) 231 – 476 425 - 30 Fax.: +49 (0) 231 – 476 425 - 59

www.bab-tec.de



INHALTSVERZEICHNIS

1	Einführ	ung	5
	A	Ilgemeine Hinweise	5
2	SMART	SCREENS Funktionübersicht	E
3		SCREENS App Einstellungen	
_		MART SCREENS Erstellen	
		mart Home APP - Anwendungen aktivieren	
	3.2.1	<u> </u>	
	Sc	chalter	
	Ta	aster	12
	\bigvee	/erteingabe	12
		uswahllisten	
		lider / DimmER	
		uswahlkreis	
		IULTIMEDIA	
		alousiesteuerung	
	3.3.1	Bluesound Connect	
	3.3.2	DoorBird Control	
	3.3.3	HEOS-Connect	
	3.3.4	HUE:Control	
	3.3.5	KNX Control	
	3.3.6	NUKI Control	19
	3.3.7	Panasonic Connect	
	3.3.8	PJLINK	
	3.3.9	PLAY (SONOS)	
	3.3.10		
	3.3.11	SEQUENCER	
	3.3.12		
4	Anhang]	. 26
	4.1 D	atennunkttynen	26



ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1: iPad Startbildschirm	8
Abbildung 2: SMART SCREENS - APPMODULE	8
Abbildung 3: SMART SCREENS - Auswahl Smart Home Apps	9
Abbildung 4: Funktionen aktivieren	10
Abbildung 5: Screens anpassen	10
Abbildung 6: Löschen Funktion	
Abbildung 7: Löschen Funktionsgruppe	
Abbildung 8: SMART SCREENS - Bluesound Connect	14
Abbildung 9: SMART SCREENS - DoorBird Control	15
Abbildung 10: SMART SCREENS - HEOS Connect / Instanzen	16
Abbildung 11: SMART SCREENS - HEOS Connect/ Funktionen	16
Abbildung 12: SMART SCREENS - HUE:CONTROL / Instanzen	17
Abbildung 13: SMART SCREENS - HUE:CONTROL / Funktionen	
Abbildung 14: SMART SCREENS - KNX Control	
Abbildung 15: SMART SCREENS - NUKI Control	
Abbildung 16: SMART SCREENS - Panasonic Connect / Instanzen	
Abbildung 17: SMART SCREENS - Panasonic Connect / Funktionen	20
Abbildung 18: SMART SCREENS - PJLink / Instanzen	
Abbildung 19: SMART SCREENS - PJLink / Funktionen	
Abbildung 20: SMART SCREENS - PLAY / Instanzen	
Abbildung 21: SMART SCREENS - PLAY (SONOS) / Funktionen	
Abbildung 22: SMART SCREENS - R-CONNECT	
Abbildung 23: R-CONNECT - Konfiguration Schaltausgänge	
Abbildung 24: SMART SCREENS - Instanzen Sequencer	
Abbildung 25: SMART SCREENS – Sequencer / Funktionen	24
Abbildung 26: SMAPT SCREENS - Soudtouch	25



EINFÜHRUNG

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und dem Download, sowie der Nutzung von SMART SCREENS für Ihr Smartphone bzw. Tablet. Mit der "SMART SCREENS" App erhalten Sie eine einheitliche Oberfläche zum Steuern Ihrer IoT-, KNX- und EnOcean-Geräte.

Die "SMART SCREENS" App bietet Ihnen eine zusätzliche Funktionalität für Ihr Smartphone bzw. Tablet und dient der mobilen Steuerung von Anwendungen, setzt aber voraus, das geeignete Smart Home Apps auf Ihrem APPMODULE installiert und entsprechend zur Verwendung konfiguriert sind.

Durch diese Dokumentation verbessert sich Ihre Erfahrung mit dem Produkt und Sie kommen schneller zum Ziel.

ALLGEMEINE HINWEISE

Technische und formale Änderungen am Produkt, soweit sie dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor. Daher können die Angaben in dieser Dokumentation ggf. vom aktuellen Zustand abweichen. Informationen über den aktuellen Stand der Smart Home App finden Sie unter

bab-technologie.com



2 SMART SCREENS FUNKTIONÜBERSICHT

Die "SMART SCREENS" App ist eine zusätzliche Funktionalität für Ihr Smartphone bzw. Tablet und dient der mobilen Steuerung von Smart Home Apps, die auf dem **APP**MODULE installiert sind. Für das genutzte Endgerät ist die "SMART SCREENS" App im **Apple® AppStore®** oder bei **Google® Play** erhältlich.

Die Verwendung der "SMART SCREENS" App auf Ihren Mobilgerät bietet die Möglichkeit einer geräteübergreifenden Steuerung mit intuitiver Menüführung, ohne dass weitere Einstellungen an den jeweiligen Geräten vorgenommen werden müssen. Es ist Jedoch erforderlich, dass alle Geräte im Einzelnen bereits vollständig konfiguriert wurden. Nur unter diesen Voraussetzungen werden die möglichen Funktionen der Instanzen zur Steuerung angeboten. Eine Instanz ist eine Steuereinheit, die entweder nur ein Gerät steuert oder auch ein Gerät kann in mehrere Instanzen aufgeteilt sein. Die möglichen Instanzen werden durch das **APP**MODULE vorgegeben, so wie diese dort konfiguriert sind.

Nicht alle auf dem **APP**MODULE installierten Smart Home Apps besitzen die SMART SCREENS Funktionalität. U.a. folgende Smart Home Apps werden mit folgenden Funktionen unterstützt:

- Bluesound Connect
- DoorBird Control
- HEOS Connect (Denon_® HEOS)
- HUE:CONTROL (Philips_® hue)
- KNX Control
- Nuki Control
- Panasonic Connect
- PJLINK
- PLAY (SONOS®)
- R-CONNECT
- SEQUENCER
- Soundtouch

Mögliche Funktionen/ Bedienelemente:

- Schalter (z.B. EIN/AUS, Auf/ZU, Wiederholen)
- Taster (z.B. Vor/Zurück, Titelsprung)
- Auswahllisten (z.B. Radiosender, Position)
- Slider / Dimmer (z.B. Helligkeit, Lautstärke)
- ColorPicker (Lichtfarbe-Wahl, Lichttemperatur-Wahl)
- Multimedia (Starten/Play, Pause/Stopp, Titelsprung vor und zurück, Stummschaltung, Lautstärkreglung, Zufallswiedergabe)
- Jalousiesteuerung
- Werteingabe (z.B.Dimmwert, Temperaturwert, Kanal wechsel)



3 SMART SCREENS APP EINSTELLUNGEN

Die "SMART SCREENS" App bietet Ihnen eine zusätzliche Funktionalität für Ihr Smartphone bzw. Tablet und dient der mobilen Steuerung von Anwendungen, setzt aber voraus, das geeignete Smart Home Apps auf Ihrem APPMODULE installiert und entsprechend zur Verwendung konfiguriert sind.

Hinweis: Die korrekte Arbeitsweise der "SMART SCREENS" App setzt die richtigen Einstellungen in den Smart Home Apps des APPMODULE voraus. Darüber hinaus müssen auch die jeweiligen Geräte richtig konfiguriert und verfügbar sein. Etwaige Abweichungen beeinträchtigen die Arbeitsweise der "SMART SCREENS" App und führen unter Umständen zu Problem bei der Netzwerk Anmeldung. Zur Korrektur von fehlerhaften Einstellungen sollten Sie Sie den Router rebooten, damit sich Ihr Endgerät mit der "SMART SCREENS" App fehlerfrei neu anmelden kann.

3.1 SMART SCREENS ERSTELLEN

Zur Erstellung einer zentralen Steuerung wählen Sie die Instanzen, Ihrer auf dem APPMODULE installierte Smart Home App. Die Anzahl der SMART SCREENS ist nicht limitiert, so dass Sie bei Bedarf mehre Gruppen als SMART SCREENS anlegen können, für unterschiedliche Steuerungen die z.B. raum- oder funktionsbezogen sind. Beim Einrichten Ihrer SMART SCREENS werden nur diese Smart-Home-Apps und deren Instanzen angezeigt, die auch für SMART SCREENS kompatibel sind.

Im Rahmen unserer Produktentwicklung wird die Verfügbarkeit von Smart-Home-Apps erweitert, aber auch der Umfang der Funktionalität erhöht. Diese Anpassungen erfolgen über die jeweilige Firmware, so dass bei Updates Änderungen zu erwarten sind.

Legen Sie nun im Folgenden Ihre SMART SCREENS an, treffen Sie Ihre Auswahl an Instanzen und aktivieren Sie die Funktionen. die über diesen SMART SCREENS zu steuern sind. Die Einrichtung eines SMART SCREENS ist intuitiv, da hierbei keine Einstellungen von Parametern erforderlich sind. Die Paramater wurden in den Smart-Home-Apps eingestellt und Ihr SMART SCREENS greift nur darauf zu.

Wenn Sie Geräte, Funktionen - die eigentlich vorhanden sein sollten - oder auch bei Kommunikationsproblemen wenden Sie sich bitte an den Integrator, der Ihnen das **APP**MODULE konfiguriert hat. Im Übrigen lassen sich die Instanzen auch mehrfach verwenden, wenn Sie mehrere SMART SCREENS anlegen.

Mit der Aktivierung der SMART SCREENS App öffnet sich ein Fenster, um einen Smart Screen zur Steuerung von IoT-Geräte zu erstellen. Hierfür muss Ihr mobiles Endgeräte und das **APP**MODULE im selben Netzwerk, um sich verbinden zu können.



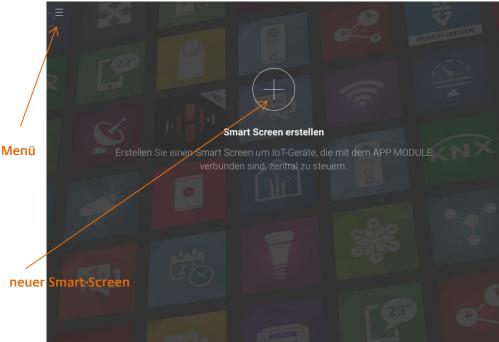


Abbildung 1: iPad Startbildschirm

Über den Icon-Button (+) können Sie einen neuen Smart Screen erstellen. Bereits vorhandene Smart Screens können Sie über das Menüsymbol aufrufen.

(+) Smart Screen erstellen

Erstellen Sie einen neuen Smart Screen und geben Sie dieser Applikationen als erstes einen Namen. Nach Bestätigung der Namensvergabe, erfolgt im Weiteren die Auswahl der App (das **APP**MODULE) welches zur Steuerung ausgewählt werden soll. Die verfügbaren Module werden zur Auswahl angezeigt. Treffen Sie Ihre Auswahl und bestätigen Sie mit "Fertig".

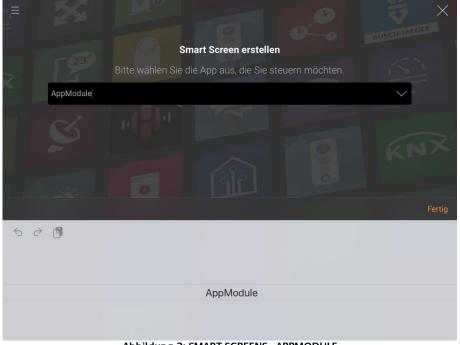


Abbildung 2: SMART SCREENS - APPMODULE



Die über das ausgewählte **APP**MODULE verfügbaren Anwendungen werden nur zur Auswahl angezeigt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Ihre Smart Home App's für Auswahl zur Verfügung stehen, die Smart Home App's müssen die entsprechende Firmware besitzen, nur dann werden diese zur Auswahl angezeigt. (Beispiele Smart Home Apps: Doorbird, AEOS, Philips-HUE, Play-SONOS)

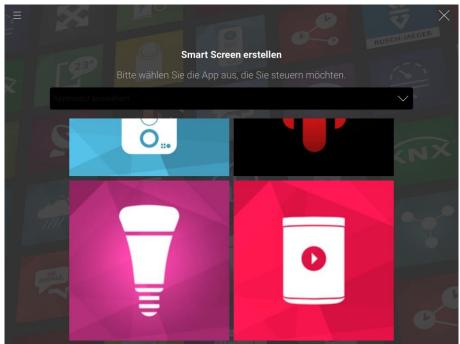


Abbildung 3: SMART SCREENS - Auswahl Smart Home Apps



3.2 SMART HOME APP - ANWENDUNGEN AKTIVIEREN

Wenn Sie nun die Anwendungen zur Verwendung im SMART SCREENS aktivieren, werden Ihnen die jeweils möglichen Funktionen angezeigt. Hierbei ist zu beachten, dass zumeist nur Funktionen angezeigt werden, die zu verwenden sind. Die Verwendung dieser Funktionen ist von zwei wesentlichen Faktoren abhängig.

Zum einen müssen die Funktionen grundsätzlich für die Verwendung im SMART SCREENS aktiviert sein. Diese Verwendung ist durch die jeweilige Firmware der Smart Home Apps vorgegeben.

Zum anderen müssen die Funktionen im APPMODULE entsprechend konfiguriert sein. Wenn also eine grundsätzlich verwendungsfähige Funktion keine Werte besitzt (wie z.B. Auswahl von Playlists), so wird diese Funktion im SMART SCREENS auch nicht angezeigt.

Nach Aktivierung der Smart Home App bzw. Anwendung, werden Ihnen verfügbare Funktionen angezeigt. Diese Funktionen werden durch Klick am rechten Rand für den SMART SCREENS ausgewählt.

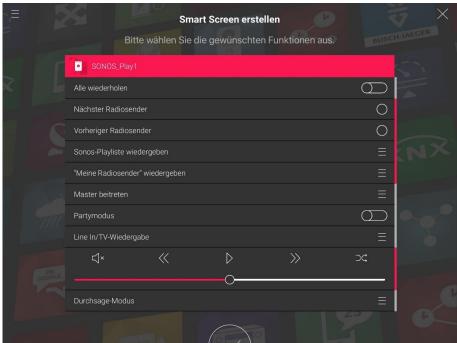


Abbildung 4: Funktionen aktivieren

Die Bestätigung der Auswahl ist zugleich die Speicherung. Diese Vorgehensweise ist für alle Smart Home Apps durchzuführen. Wenn eine Smart Home App mehrere Instanzen zur Verfügung stellt, so können Sie für jede Instanz eine Funktionsgruppe erstellen. Die Reihenfolge der Funktionsgruppe können Sie in beliebiger Anordnung durch Verschieben ändern.

Um Änderungen an den Smart Screens oder den Funktionen vornehmen zu können, müssen Sie den Änderungsmodus hierfür aktivieren.





In diesem Modus lassen sich Smart Screens und Funktionen löschen, oder Sie können auch die Smart Screens in der Reihenfolge verschieben.

Um Änderungen in der Funktionsgruppe vorzunehmen, gehen Sie wie folgt vor:

Löschen von einzelnen Funktionen erfolgt, indem Sie in der Zeile der gewünschten Funktion von rechts nach links wischen. Es erscheint das Löschsymbol.

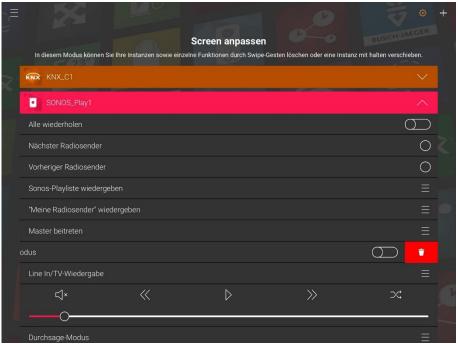


Abbildung 6: Löschen Funktion

Neue Funktionen hinzufügen: hierfür ist es sinnvoll, die gesamte Funktionsgruppe neu zu erstellen. Löschen Sie die aktuelle Funktionsgruppe und erstellen Sie eine neue Funktionsgruppe mit den gewünschten Funktionen. Danach können Sie die Gruppe an die gewünschte Stelle verschieben.



Abbildung 7: Löschen Funktionsgruppe



3.2.1 SMART SCREENS BEDIENEI EMENTE

Die SMART SCREENS Bedienelemente sind in den jeweilig aktivierten Smart Home Apps unterschiedlich. Entsprechend der hinterlegten Datentypen und Konfiguration werden diese automatisch zugeordnet, sind also nicht frei wählbar. Die Anzahl der Bedienelementen je Smart Home App ist unterschiedlich und auch konfigurationsabhängig. Jedoch die Bedienung dieser Elemente selbst ist immer gleich. Sollten Bedienelemente fehlen, die bei den Smart Home Apps als verfügbar angezeigt sind, müssen Sie sich an Ihren Integrator wenden, der Ihnen das APPMODULE eingerichtet hat.

SCHALTER



Mit einem "Schalter" werden Funktionen wie z.B. EIN/AUS, Auf/ZU, Wiederholen unterstützt. Der "Schalter" zeigt somit seine eindeutige Position an und ändert ebenso seinen Status, wenn Schaltvorgänge von anderen Quellen ausgelöst wurden.

TASTER



Mit einem "Taste" wie z.B. Vor/Zurück, Titelsprung werden Vorgänge gestartet. Hierbei wird nur ein Impuls oder fester Wert zur Auslösung der Funktion initiiert.

WERTEINGABE



Durch Anklicken des Symboles "Werteingabe" öffnet sich ein Eingabefeld zum Eingegeben von vordefinierten Werten oder Werte aus einem Wertebereich. Werte, die nicht diesen Vorgaben oder Wertbereich entsprechen, werden als Fehler angezeigt.

AUSWAHLLISTEN



Durch Anklicken des Symboles "Auswahlliste" öffnet sich eine Auswahl wie z.B. Radiosender, Playlisten oder Positionen. Diese Auswahllisten wurden bei der Konfiguration angelegt. Änderungen dieser Liste sind über die jeweilige Smart Home App möglich.

SLIDER / DIMMER



wie z.B. Helligkeit, Lautstärke. Der Wertebereich oder die Dimm-Geschwindigkeit sind in der jeweiligen Smart Home App konfiguriert. Gewünschte Änderungen oder Anpassungen sind zumeist nur durch den Integrator möglich, der Ihnen die entsprechende Smart Home App im APPMODULE eingerichtet hat.

AUSWAHLKREIS

Der "Auswahlkreis" ist ein graphischen Bedienelemente, um z.B. die Lichtfarbe oder Lichttemperatur stufenlos ändern zu können. Der Wertebereich ist in der jeweiligen Smart Home App konfiguriert. Gewünschte Änderungen oder Anpassungen sind zumeist nur durch den Integrator möglich, der Ihnen die entsprechende Smart Home App im APPMODULE eingerichtet hat.



MULTIMEDIA



kombiniert, z.B. Starten/ Play, Pause/ Stopp, Titelsprung vor und zurück, Stummschaltung, Lautstärkereglung, Zufallswiedergabe.

JALOUSIESTEUERUNG



Das Jalousiesteuerungs-Element ermöglicht AUF und AB, sowie Stopp, als auch einen bestimmen

Prozentwert (Position) zu setzen.



3.3 SMART SCREENS ANWENDUNGEN

3.3.1 BLUESOUND CONNECT

Haben Sie zur Steuerung Ihres Bluesound Audiosystem die Bluesound Connect Smart Home App ausgewählt, stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

Multimedia

Schalter: WiederholenAuswahlliste: Playlist

• Auswahlliste: Trigger für die Presets (Voreinstellungen)

Um gewünschte Funktionen zur zentralen Steuerung zu übernehmen, müssen Sie diese noch durch Klick am rechten Rand der entsprechenden Funktionsanzeige bestätigen.

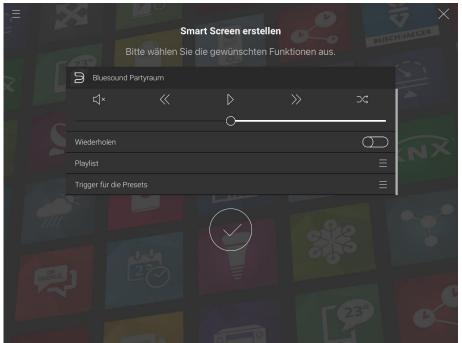


Abbildung 8: SMART SCREENS - Bluesound Connect



3.3.2 DOORBIRD CONTROL

Haben Sie zur Steuerung Ihrer DoorBird Sprechanlage die DoorBird Smart Home App ausgewählt, stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

Taster: Türöffner / Schaltrelais Taster: z.B. Licht / Schaltrelais

Um gewünschte Funktionen zur zentralen Steuerung zu übernehmen, müssen Sie diese noch durch Klick am rechten Rand der entsprechenden Funktionsanzeige bestätigen.

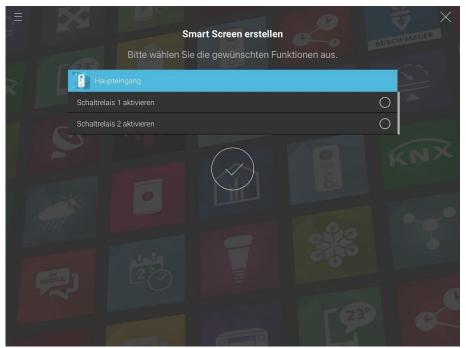


Abbildung 9: SMART SCREENS - DoorBird Control



3.3.3 HEOS-CONNECT

Haben Sie zur Steuerung Ihrer HEOS Geräte die HEOS-Connect Smart Home App ausgewählt, stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Auswahlliste: Stream / Quelle
- Auswahlliste: Playliste
- Schalter: Party-Modus An/Aus
- Multimedia (Play, Pause, Titelsprung vor/zurück, Stummschalten, Lautstärke, Zufallswiedergabe)

Die HEOS-Connect Smart Home App ermöglich das Anlegen von bis zu 5 Instanzen (HEOS Geräten).



Abbildung 10: SMART SCREENS - HEOS Connect / Instanzen

Um gewünschte Funktionen zur zentralen Steuerung zu übernehmen, müssen Sie diese noch durch Klick am rechten Rand der entsprechenden Funktionsanzeige bestätigen.

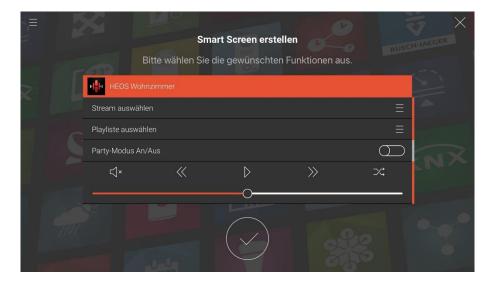


Abbildung 11: SMART SCREENS - HEOS Connect/ Funktionen



3.3.4 **HUE:CONTROL**

Haben Sie zur Steuerung Ihrer HUE Geräte die HUE:CONTROL Smart Home App ausgewählt, stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

Schalter: Ein/Aus Auswahlkreis: Lichtfarbe

Auswahlkreis: Farbtemperatur (Kelvin)

Dimmer: Helligkeit

Die HUE:CONTROL Smart Home App ermöglich das Anlegen von bis zu 20 Instanzen (Leuchten).

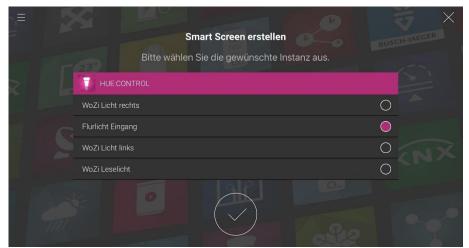


Abbildung 12: SMART SCREENS - HUE:CONTROL / Instanzen

Um gewünschte Funktionen zur zentralen Steuerung zu übernehmen, müssen Sie diese noch durch Klick am rechten Rand der entsprechenden Funktionsanzeige aktivieren.



Abbildung 13: SMART SCREENS - HUE:CONTROL / Funktionen



3.3.5 KNX CONTROL

Haben Sie zur Steuerung die KNX Control Smart Home App ausgewählt, stehen Ihnen folgende Grund-Funktionen zur Verfügung:

- Schalter in beliebiger Anzahl
- Taster in beliebiger Anzahl, mit Wertvorgabe
- Slider bzw. Dimmer in beliebiger Anzahl
- Werteeingabe in beliebiger Anzahl und mit Wertvorgaben
 - o Ganzzahl Werte 0...255
 - o Fließkommawert mit und ohne Vorzeichen

Die jeweiligen gennannten Elemente müssen in der Smart Home App des **APP**MODULE angelegt sein. So muss kann auch für die Werteingabe, der Wertebereich vorgegeben werden.

Ebenso lassen sich in der Smart Home App des **APP**MODULE die Bezeichnungen editieren. Für gewünschte Anpassungen in diesem Bereich sprechen Sie bitte Ihren Systemintegrator an, der Ihnen diese Smart Home Apps eingerichtet hat.

Um gewünschte Funktionen zur zentralen Steuerung zu übernehmen, müssen Sie diese noch durch Klick am rechten Rand der entsprechenden Funktionsanzeige aktivieren.

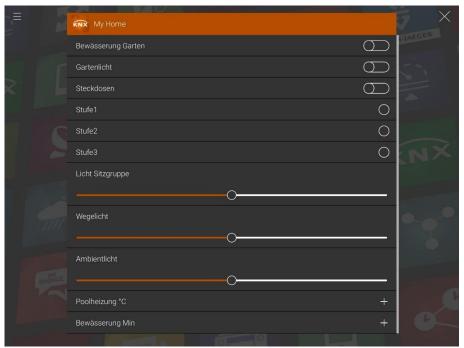


Abbildung 14: SMART SCREENS - KNX Control



3.3.6 NUKI CONTROL

Haben Sie zur Steuerung Ihrer NUKI Geräte die NUKI- Control Smart Home App ausgewählt, stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

Taster: Falle öffnenTaster: ZusperrenTaster: Aufsperren

Um gewünschte Funktionen zur zentralen Steuerung zu übernehmen, müssen Sie diese noch durch Klick am rechten Rand der entsprechenden Funktionsanzeige bestätigen.

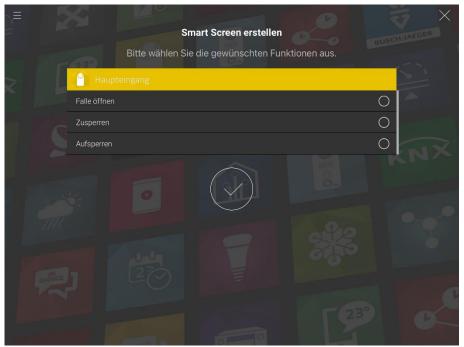


Abbildung 15: SMART SCREENS - NUKI Control



3.3.7 PANASONIC CONNECT

Haben Sie zur Steuerung Ihrer Panasonic Geräte die Panasonic Connect Smart Home App ausgewählt, stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Multimedia(Play, Pause, Titelsprung vor/zurück, Stummschalten, Lautstärke, Zufallswiedergabe)
- Schalter: Standby Ein-/Ausschalten
- Kanal setzen
- Schalter: LastView Modus
- Auswahlliste: Eingänge HDMI und Display Port
- Auswahlliste: Eingänge AV und Component
- Auswahlliste: Empfangsarten
- Auswahlliste: Kanalliste (Favoriten)

Die Panasonic Connect Smart Home App ermöglich das Anlegen von bis zu 10 Instanzen (Panasonic Geräten).

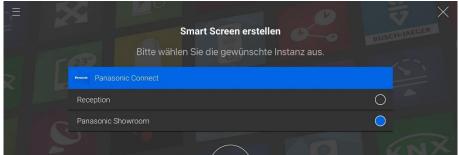


Abbildung 16: SMART SCREENS - Panasonic Connect / Instanzen

Um gewünschte Funktionen zur zentralen Steuerung zu übernehmen, müssen Sie diese noch durch Klick am rechten Rand der entsprechenden Funktionsanzeige bestätigen.

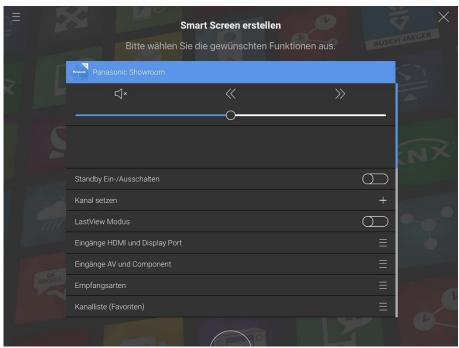


Abbildung 17: SMART SCREENS - Panasonic Connect / Funktionen



3.3.8 **PILINK**

Haben Sie zur Steuerung Ihrer Geräte (z.B. Sony®, Sharp® oder Hitachi®) die PJLINK Smart Home App ausgewählt, stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

Schalter: Stumm Schalter: Ein / Aus Auswahlliste: Eingang

Die PJLINK Smart Home App ermöglich das Anlegen von bis zu 10 Instanzen.

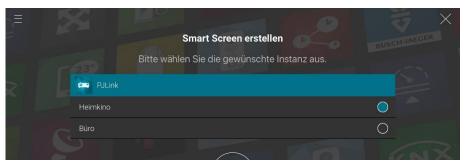


Abbildung 18: SMART SCREENS - PJLink / Instanzen

Um gewünschte Funktionen zur zentralen Steuerung zu übernehmen, müssen Sie diese noch durch Klick am rechten Rand der entsprechenden Funktionsanzeige bestätigen.

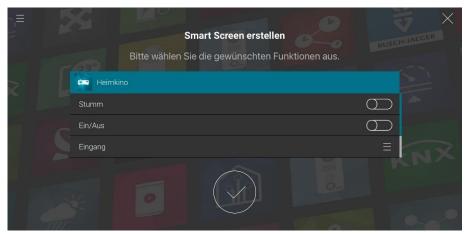


Abbildung 19: SMART SCREENS - PJLink / Funktionen



3.3.9 PLAY (SONOS)

Haben Sie zur Steuerung Ihrer SONOS Geräte die Play Smart Home App ausgewählt, stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Alle wiederholen
- Nächster Radiosender
- Vorheriger Radiosender
- Sonos-Playliste wiedergeben
- "Meine Radiosender" wiedergeben
- Master beitreten
- Partymodus
- Line In/TV-Wiedergabe
- Multimedia (play, pause, track browse, mute, volume, shuffle)
- Durchsage-Modus

Die Play Smart Home App ermöglich das Anlegen von bis zu 50 Instanzen (SONOS Geräten). Die Benennung dieser Instanzen wird in die Smart Screens übernommen. Wählen Sie nachfolgend die gewünschten Instanzen, durch Klick in den Auswahlkreis und aktivieren Sie entsprechende Funktionen.



Abbildung 20: SMART SCREENS - PLAY / Instanzen

Um gewünschte Funktionen zur zentralen Steuerung zu übernehmen, müssen Sie diese noch durch Klick am rechten Rand der entsprechenden Funktionsanzeige aktivieren.

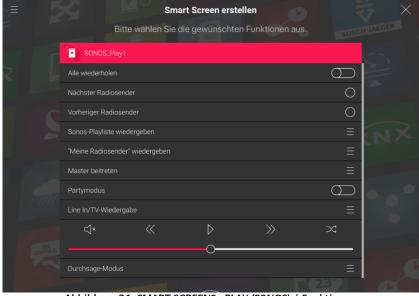


Abbildung 21: SMART SCREENS - PLAY (SONOS) / Funktionen



3.3.10 **R-CONNECT**

Haben Sie zur Steuerung Ihrer Rutenbeck Geräte die R-Connect Smart Home App ausgewählt, stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Jalousiesteuerung (AUF / AB / Stopp / Positionswert setzen)
- Schalter: Ein / Aus

Die R-Connect Smart Home App ermöglich das Anlegen von bis zu 10 Instanzen (Geräten).

Um gewünschte Funktionen zur zentralen Steuerung zu übernehmen, müssen Sie diese noch durch Klick am rechten Rand der entsprechenden Funktionsanzeige aktivieren.

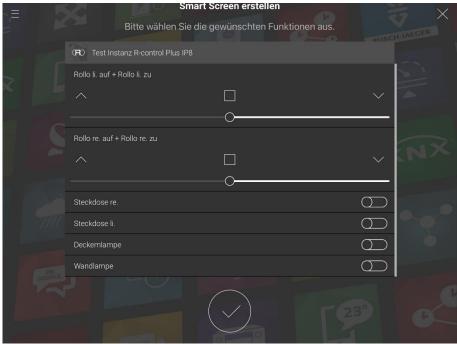


Abbildung 22: SMART SCREENS - R-CONNECT

Das R-Connect ermöglicht die Bedienung von bis zu 8 Einzelkanälen. Dabei können die Kanäle Schaltkanäle sein oder für eine Jalousie werden 2 Kanäle in einer Bediengruppe genutzt. Die Bezeichnung der Bedienelemente werden aus der Konfiguration des Rutenbeck Gerätes übernommen.

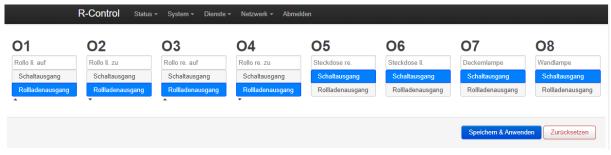


Abbildung 23: R-CONNECT - Konfiguration Schaltausgänge



3.3.11 SEQUENCER

Haben Sie zur Steuerung von Sequenzen die SEQUENCER Smart Home App ausgewählt, stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

Taster: Start einer SequenzTaster: Stopp einer Sequenz

Die SEQUENCER Smart Home App ermöglich das Anlegen von bis zu 64 Instanzen (Sequenzen). Die Benennung dieser Instanzen/ Sequenzen wird in die Smart Screens übernommen. Wählen Sie nachfolgend die gewünschten Instanzen, durch Klick in den Auswahlkreis und aktivieren Sie entsprechende Funktionen.

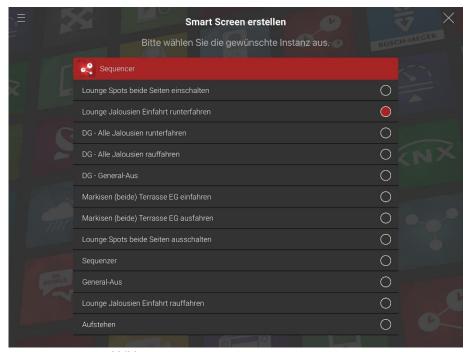


Abbildung 24: SMART SCREENS - Instanzen Sequencer

Um gewünschte Funktionen zur zentralen Steuerung zu übernehmen, müssen Sie diese noch durch Klick am rechten Rand der entsprechenden Funktionsanzeige aktivieren.

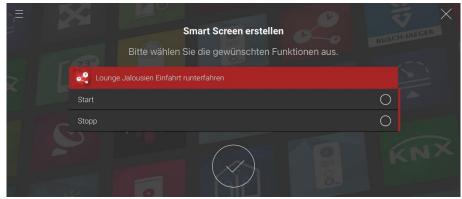


Abbildung 25: SMART SCREENS - Sequencer / Funktionen



SOUNDTOUCH 3.3.12

Haben Sie zur Steuerung Ihrer BOSE® Geräte die Soundtouch Smart Home App ausgewählt, stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

Schalter: Gerät einschalten/ Standby Schalter: Repeat Modus einschalten

Schalter: Partymodus an/aus Auswahlliste: Preset laden

Multimedia (Play, Pause, Titelsprung vor/zurück, Stummschaltung, Lautstärke, Zufallswiedergabe)

Die Soundtouch Smart Home App ermöglich das Anlegen von bis zu 10 Instanzen (BOSE® Geräten).

Um gewünschte Funktionen zur zentralen Steuerung zu übernehmen, müssen Sie diese noch durch Klick am rechten Rand der entsprechenden Funktionsanzeige aktivieren.

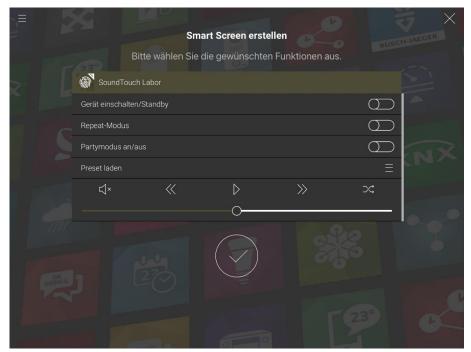


Abbildung 26: SMART SCREENS - Soudtouch



4 ANHANG

4.1 DATENPUNKTTYPEN

Funktion	EIS- Typ	DPT	Typische Funkti- on	Typische Werte	Daten	Bezeichner
Priority Position	EIS1	DPT1	Windalarm	1=hoch und sperren	1 Bit	1-bit
Switch	EIS1	DPT1	Licht schalten	0=Aus; 1=Ein	1 Bit	1-bit
DimControl	EIS2	DPT3	Dimmen	0=Aus; 1=Ein xxxx=relatives dimmen 0-255=absolutes dim- men	1Bit 4Bit 8Bit	3-bit controlled
Time	EIS3	DPT10	Uhrzeit	hh:mm:ss	3Byte	Time
Date	EIS4	DPT11	Datum	dd:mm:yyyy	3Byte	Date
Value	EIS5	DPT9	Fließkommazahl	[-671088.64 670760.96]	1Byte	2-byte float value
DimValue	EIS6	DPT5	Prozent	0100%	1Byte	8-bit unsigned value
DriveBlade Value	EIS6	DPT5	Winkelwert	0100%; 0255	1Byte	8-bit unsigned value
DriveShutter Value	EIS6	DPT5	Positionswert	0100%; 0255	1Byte	8-bit unsigned value
Position	EIS6	DPT5	Stellwert Hei- zung	0100%; 0255	1Byte	8-bit unsigned value
DriveMove	EIS7	DPT1	Jalousie fahren	0=hoch, 1=runter	1Bit	1-bit
DriveStep	EIS7	DPT1	Jalousie Lamelle verstellen	0=auf; 1= ab; 0 oder 1 während Bewegung=stopp	1Bit	1-bit
Priority Control	EIS8	DPT2	Priorität	0,1 schalten; 3=zwang aus; 4=zwang ein	2Bit	1-bit controlled
FloatValue	EIS9	DPT14	IEEE	Gleitkommawert	4Byte	4-byte float value
Counter 16bit	EIS10	DPT7	Zähler 16 Bit	0 65.535	2Byte	2-byte unsigned value
Counter 16bit	EIS10	DPT8	Zähler 16 Bit Vorzeichen	-32.768 32.767	2Byte	2-byte signed value
Counter 32bit	EIS11	DPT12	Zähler 32 Bit	0 4.294.967.295	4Byte	4-byte unsigned value
Counter 32bit	EIS11	DPT13	Zähler 32 Bit Vorzeichen	-2.147.483.648 +2.147.483.647	4Byte	4-byte signed value
Access Control	EIS12	DPT15	Zugangs- kontrolle	Kartennummer	4Byte	Entrance access
Char	EIS13	DPT4	ASCII Zeichen	Buchstabe	1Byte	Character
Counter 8bit	EIS14	DPT5	Zählwert	0 255	1Byte	8-bit unsigned value
Counter 8bit	EIS14	DPT6	Zählwert Vorzei- chen	-128 127	1Byte	8-bit signed value
String	EIS15	DPT16	Zeichenkette	max. 14 Zeichen	14 Byte	Character string

EIB/KNX Geräte tauschen fest vorgeschriebene Datenformate untereinander aus. Diese werden in Typen festgelegt.

Die alten Bezeichnungen der Typen lauten EIS (EIB Interworking Standard)

Die neuen Bezeichnungen lauten DPT (Data Point Type)